

	<p>Objekt: Luckau: Stadtansicht von Westen (Brandenburgisches Album, Blatt 46)</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Ansichten, Brandenburg</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 12 G-3-071</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Stahlstich von Johann Poppel und Georg Michael Kurz nach Zeichnung von Julius Gottheil, 1850/56

Luckau, Hauptstadt der Niederlausitz, liegt in der Niederung der Berste, einem Nebenfluss der Spree, und hat sein Stadtbild, das von der Nikolaikirche mit dem hohen Schiff und den gedrungenen Türmen bestimmt wird, weitgehend bewahrt. Aussichtspunkt ist der Schanzenberg (85 m), die höchste Erhebung vor den Toren der Stadt.

Die Bezeichnungen unter der Darstellung (li. u. "J. Gottheil del.", re. u. "Poppel u. Kurz sc.", die Zahl mi. u. "46.", die Ortsbezeichnung und der Verlagshinweis "Verlag u. Eigentum v. B. S. Berendsohn in Hamburg.") deuten auf die Herkunft des Blattes als Blatt 46 des Brandenburgischen Albums hin ("Brandenburgisches Album. Eine Sammlung in Stahlstich ausgeführter Ansichten der Städte und denkwürdigen Bauten, hervorragenden Architekturen, Naturschönheiten und Denkmäler der Mark Brandenburg"), das ab 1850 in 20 Lieferungen je 3 Blatt herausgegeben wurde. Der aufnehmende Künstler Julius Gottheil (1810-1868) hat die Vorlagen für die Stahlstichreproduktionen nach der Natur geschaffen, die Darstellung, wenn sie auch ein künstlerisch komponiertes Gesamtbild bietet, zeichnet sich durch Detailreichtum und Genauigkeit aus. Der Zusatz "C. F. Kutzscher" nennt die 1827 gegründete Luckauer Buchhandlung, die nach dem Tod des Gründers 1871 in den Besitz von Albert Friedrich Meissner überging.

Provenienz: Altbestand des Archivs.

Literatur: Iris Berndt: Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der

Druckgraphik 1550-1850. Berlin 2007, Nr. 1096. - Gerhard Küchler: 150 Jahre Buchhandlung Friedrich Meissner in Luckau. In: Jahrbuch für brandenburgische Landesgeschichte. Band 30, 1979, S. 133–136.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich auf Tiefdruckpapier
Maße:	Blattgröße: Höhe 27,4 cm, Breite 37 cm, Bildgröße: Höhe 13,8 cm, Breite 21,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1850-1856
	wer	B. S. Berendsohn (Hamburg)
	wo	Hamburg
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Julius Gottheil (1810-1868)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Johann Poppel (1807-1882)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Georg Michael Kurz (1815-1883)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Luckau
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Niederlausitz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Landkreis Luckau

Schlagworte

- Druckgraphik
- Sammelwerk
- Stadtansicht
- Stahlstich
- Vedute